

Vignette: Sabine Braun, Doris Fuchsberger

Leise klopft es an den Türrahmen. Sabine Braun, die stellvertretende Schulleiterin, streckt den Kopf ins Büro ihrer Chefin. Die Schulleiterin, Doris Fuchsberger, lugt über den Rand des Computerbildschirms und steht lächelnd auf. „Sabine, komm rein!“. Sabine Braun macht einen Schritt in den Raum und Doris Fuchsberger läuft ihr entgegen. Unvermittelt dreht sie sich nach zwei Schritten um und wendet sich wieder ihrem Pult zu. Während sie in ihre Unterlagen blättert, verkündet sie über die Schulter sprechend: „Sabine, schau dir dies an“. Weiter in den auf dem Pult verteilten Papierstapeln wühlend, fährt sie fort: „Ich habe einen Brief von der Stiftung erhalten“. Sabine Braun hat sich unterdessen schweigend an den Besprechungstisch gesetzt und beobachtet ihre Schulleiterin mit einem Schmunzeln. „Es geht um diesen Brief von diesem Professor“. Endlich hat sie das Gesuchte gefunden und legt einen leicht zerknitterten Brief auf den Tisch. „Schau hier“, neben Sabine Braun stehend, glättet sie den Brief mit der Handkante. „Die schreiben“, und fährt zitierend fort: „dass das Lernen der Schüler im hohen Maße...“. Unvermittelt stoppt sie und schaut mit starrem Blick ihre Stellvertreterin an. Diese schmunzelt fast unmerklich. „Das ist unglaublich“, fährt die Schulleiterin unbeirrt fort und fragt das Wort Schülerinnen in die Länge ziehend: „Gibt es bei der Stiftung keine Schüleriiiiinnen mehr?“. Mit einem tiefen Seufzen setzt sie sich auf den Stuhl. „Denen werde ich schreiben!“. Die Stellvertreterin lächelt die Schulleiterin an und diese steigt ins Lachen mit ein. „Eigentlich wollte ich mit dir über den gestrigen Tag sprechen“, beginnt sie entspannt das Gespräch und nimmt die bereitliegenden Unterlagen zur Hand.

Schulführungsvignette

Ort: o. A.

Autor: Niels Anderegg

Erstveröffentlicht in:

Anderegg, N. (2020). Führen als responsives Geschehen. Dem Phänomen ‚Führen‘ auf der Spur. In Schwarz, J. F. & Symeonidis V. (Hg.), *Explorationen des Lernens. Schule als ‚Erfahrungs- und Lebensraum‘*. Innsbruck, Bozen, Wien: Studienverlag (im Druck).